Bedienungs-Anleitung

TWEN T320

Einleitung

Ihre Neue ist eine Elektronische Schreibmaschine mir Korrekturspeicher und vielen automatischen Funktionen.

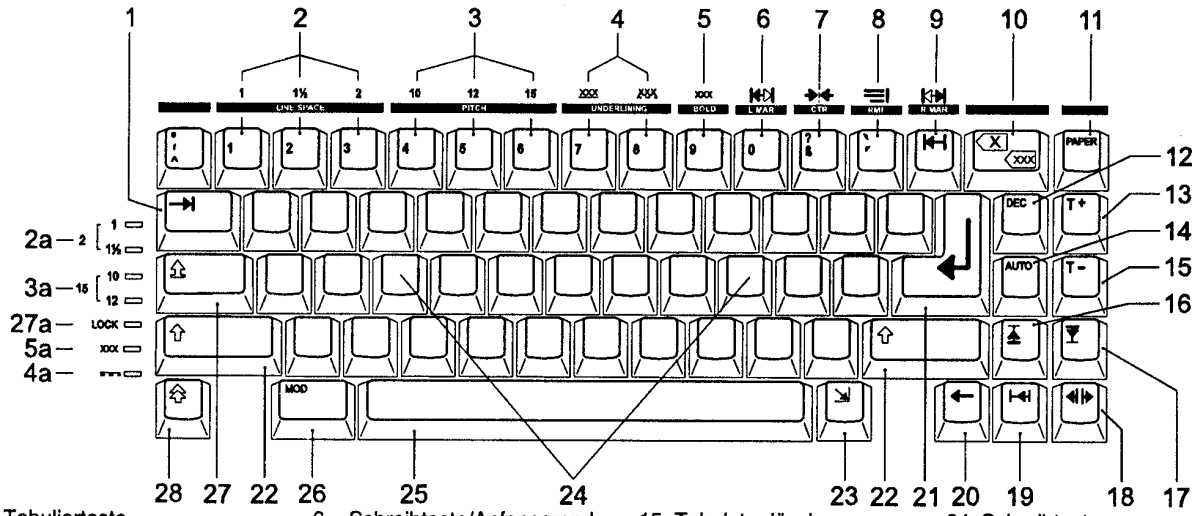
Dies Funktionen wie: die automatische Korrektur von Tippfehlern
das Schreiben von Zahlenkolonnen
das Zentrieren von Texten
das automatische Unterstreichen
werden Ihnen das Schreiben und die Textverarbeitung erleichtern.

Damit Sie die vielfältigen Ausstattungsmerkmale Ihrer Maschine optimal nutzen können, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch.

Anhand von Textbeispielen werden Sie in die Anwendung aller Funktionen eingeführt.

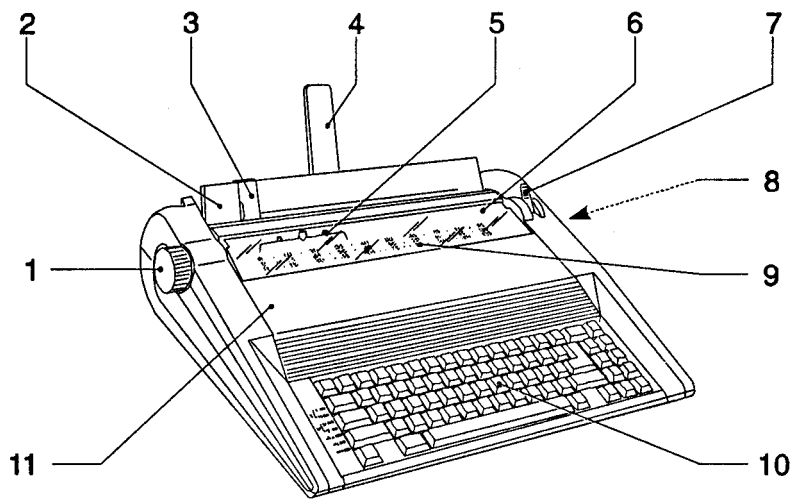
Für ein schnelles Auffinden bestimmter Funktionen bzw. bestimmter Fachbegriffe steht Ihnen neben dem
Inhaltsverzeichnis zu Beginn der Bedienungsanleitung auch ein
Stichwortverzeichnis im Kapitel „Zum Nachschlagen“ am Ende der Bedienungsanleitung zur Verfügung.

Gesamtabbildung der Tastatur



1 Tabuliertaste
2 Schreibtasten/Zeilenabstand
2a Kontrollampen/Zeilenabstand
3 Schreibtasten/Schreibschritt
3a Kontrollampen/Schreibschritt
4 Schreibtasten/autom. Unterstreichen
4a Kontrollampe/autom. Unterstreichen
5 Schreibtaste/Fettdruck
5a Kontrollampe/Fettdruck
6 Schreibtaste/Anfangsrand
7 Schreibtaste/Zentrieren
8 Schreibtaste/Rechtsbündig schreiben
9 Schreibtaste/Endrand setzen
10 Korrekturtaste/Wortkorrektur
11 Autom. Papiereinzug
12 Dezimaltabulator
13 Tabulator setzen
14 Autom. Rückführung mit Zeilenschaltung
15 Tabulator löschen
16 Hochstelltaste
17 Tiefstelltaste
18 Randlösertaste
19 Halbschrittaste
20 Rückführtaste ohne Zeilenschaltung
21 Rückführtaste mit Zeilenschaltung
22 Umschalter
23 Relocate
24 Schreibtasten
25 Leertaste
26 MOD-Taste (Modifikationstaste)
27 Umschaltfeststeller/ Caps lock
27a Kontrollampe/Caps lock
28 Umschalter in die 3. Ebene (Sonderzeichen)

Gesamtabbildung der Maschine



Bedienteile:

1 Walzendrehknopf
2 Papierstütze
3 Papieranlage
4 Blattendanzeiger
5 Typenträgerwagen
6 Klarsichtabdeckung mit Randstellerskalen
7 Papierlöser
8 EIN-/AUSschalter
9 Randstellerskalen
10 Tastenfeld
11 Gehäuseabdeckung

Inhaltsverzeichnis

I ..... Einleitung
II ..... Gesamtabbildung der Tastatur
III ..... Gesamtabbildung der Maschine

1 ..... Inhaltsverzeichnis

2 ..... **Maschine startklar machen**
- Maschine aufstellen, einschalten und Papier einspannen -
2 ..... Aufstellen der Maschine
3 ..... Anschließen des Netzkabels
3 ..... Ein-/Ausschalten
3 ..... Reset/Generallöschen
4 ..... Meldungen, Kontrollampen

5 ..... **Bedienteile am Papierträger**
- Papier einziehen und ausrichten -
5 ..... Papierstütze, Blattendanzeiger, Papieranlage
6 ..... Walzendrehknopf, autom. Papiereinzug
7 ..... Papierlöser

8 ..... **Einstellungen und Tabulator**
- Schreibschritt, Zeilenabstand, Ränder und Tabulatorfunktionen -
9 ..... Standardeinstellungen
9 ..... Zeilenabstand einstellen
9 ..... Schreibschritt einstellen
10..... Ränder ändern und Tab-Stops setzen
- Rückführfunktionen, Rand lösen und setzen, Leerschritt, Tab-Stops setzen -
13..... Tabulieren und Tab-Stops löschen

15..... **Texte schreiben, korrigieren und gestalten**
- Schreib- und Gestaltungsfunktionen -
16..... Mehrfachbelegung der Schreibtasten
- Sonderzeichen schreiben -
16..... Autorepeat-Funktion
- Dauerfunktion der letzten Eingabe -
17..... Großbuchstaben, Akzente und Formeln schreiben
19..... Korrektur von Tippfehlern
23..... Textgestaltung und komfortables Schreiben
- Automatisches Rückführen mit Zeilenschaltung
- Text mittig schreiben (Zentrieren)
- Text unterstrichen oder fettgedruckt schreiben (Druckvarianten)
- Text rechtsbündig schreiben
- Mikroschritt

28..... **Zubehör**
28..... Farbbandkassette wechseln
29..... Typenrad wechseln
30..... Korrekturband wechseln
31..... Typenrad/Farbbandkassette/Korrekturband
31..... Technische Daten

32..... **Zum Nachschlagen**
32..... Ratgeber
33..... Stichwortverzeichnis
Bescheinigung des Herstellers/Importeurs

Maschine startklar machen

- Maschine aufstellen, einschalten und Papier einspannen -

In diesem Kapitel finden Sie alles Wissenswerte zur Inbetriebnahme Ihrer elektronischen Schreibmaschine.
Sie erfahren, wie Sie:

- die Maschine richtig aufstellen,
- das Netzkabel anschließen,
- die Maschine einschalten,
- den Grundstellungslauf (Reset) und die Generallöschung durchführen,
- die optischen und akustischen Meldungen deuten,
- das Papier einspannen und ausrichten.

Aufstellen der Maschine

Achten Sie beim Aufstellen darauf, dass Ihre Maschine

- auf einer festen erschütterungsfreien Unterlage steht;
- in einem Abstand von mind. 6 cm zu anderen Gegenständen steht;
- sich nicht in der Nähe eines Heizkörpers befindet;
- keiner direkten Sonnenbestrahlung ausgesetzt ist.

So machen Sie die Maschine betriebsbereit:

1. Klappen Sie die Papierstütze nach oben.

2. Überprüfen Sie, ob Farbbandkassette, Typenrad und Korrekturband eingesetzt sind. Ist dies nicht der Fall, dann klappen Sie erst die Klarsichtblende und anschließend die vordere Maschinenabdeckung in Richtung Tastatur hoch. Setzen Sie nun das Zubehör ein. Verfahren Sie hierbei wie im Kapitel ”Zubehör”, ab Seite 27, beschrieben.

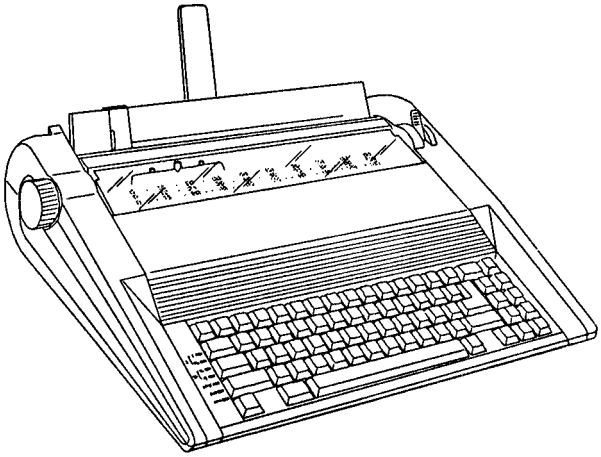


Abb.: Maschine startklar machen

Anschließen des Netzkabels

Verwenden Sie für den elektrischen Anschluss nur eine Steckdose mit entsprechender Spannung (siehe Typenschild auf der Rückseite der Maschine).

Ein-/Ausschalten

Einschalten = Stellen Sie den Ein-/Ausscha1ter auf ”I”.
Der Typenträgerwagen bewegt sich zum linken Ende der Walze und kehrt dann zum Anfangsrand zurück. Das Typenrad positioniert sich in Grundstellung (surrendes Geräusch) und zwei Kontrolllampen auf der linken Seite der Tastatur leuchten. Die Standardeinstellungen sind gesetzt.
Ausschalten = Stellen Sie den Ein-/Ausschalter auf ”0”.

Reset/Generallöschen

Reset wird aktiviert, indem Sie den Umschalter gedrückt halten und die Relocate-Taste betätigen. Das Typenrad positioniert sich in Grundstellung und die individuellen Einstellungen bleiben erhalten. Der Typenträgerwagen kehrt an die Druckspitze zurück. Der Korrekturspeicher ist gelöscht.

Eine **Generallöschung** erfolgt durch Ausschalten der Maschine und durch Stromausfall. Nach dem Einschalten sind die Standardwerte aktiv und der Korrekturspeicher ist gelöscht.

! Ein eventueller Austausch des Netzkabels ist durch den technischen Kundendienst durchzuführen.

Meldungen

Funktionen, die Sie nicht wahrnehmen können, z.B. Tab-Stop setzen usw. werden akustisch oder optisch bestätigt.

Akustische Meldungen:

Kurzer Signalton (Beepton) = positive Meldung; die Funktion wird bestätigt.
Langer Signalton (Beepton) = Fehlermeldung; die Eingabe wird abgelehnt.

Optische Meldungen:
Auf der linken Seite des Tastenfeldes befinden sich 7 Kontrolllampen. Leuchten die Lampen in angegebener Weise auf, dann sind folgende Einstellungen aktiv:

2 [1 ▭ / 1½ ▭	1. Kontrollampe = 1-zeiliger Zeilenabstand 2. Kontrollampe = 1,5-zeiliger Zeilenabstand 1.+2. Kontrollampe = 2-zeiliger Zeilenabstand
15 [10 ▭ / 12 ▭	3. Kontrollampe = Schreibteilung 10 4. Kontrollampe = Schreibteilung 12 3.+ 4. Kontrollampe = Schreibteilung 15
LOCK ▭	5. Kontrollampe = Caps lock-Funktion
xxx ▭	6. Kontrollampe = Fettdruck
▭	7. Kontrollampe = Unterstreichen wortweise oder durchgehend

In den Abbildungen sind die Kontrolllampen so dargestellt:

▬ Lampe leuchtet
▭ Lampe leuchtet nicht

Bedienteile am Papierträger

- Papier einziehen und ausrichten -

Papierstütze

Klappen Sie die Papierstütze hoch (Abb. 1). Damit verlängern Sie den Papierschacht, in den das Papier eingelegt wird, nach oben. Auf der Papierstütze ist eine Skale der 10er-Schreibteilung für das Einstellen der Papieranlage aufgedruckt.

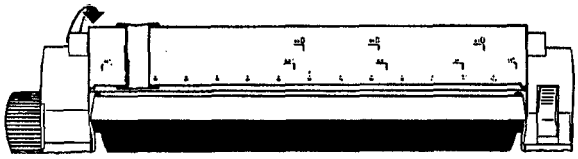


Abb. 1: Papierstütze

Blattendanzeiger

An der Papierstütze ist zusätzlich der Blattendanzeiger angebracht. Er wird nach oben geschwenkt (Abb. 2) und stützt das eingespannte Papier ab. Der Blattendanzeiger kann horizontal verschoben werden. Klappen Sie die Papierstütze nach oben.

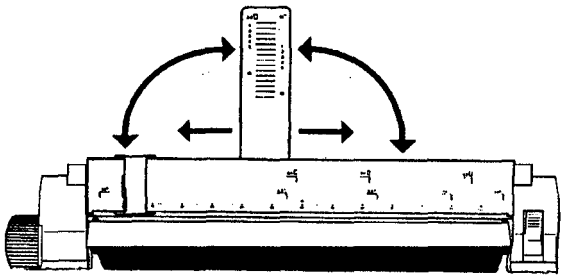


Abb. 2: Blattendanzeiger

Papieranlage

Links an der Papierstütze ist die verschiebbare Papieranlage (Abb. 3) angebracht. Damit beim Schreiben mehrerer Seiten immer ein gleichbleibender Heftrand erreicht wird, wird die Papieranlage einmal eingestellt. Die Grundstellung der Papieranlage ist auf Grad ”0”.

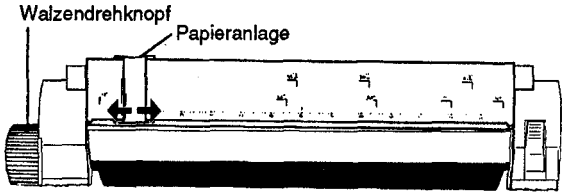


Abb. 3: Papieranlage, Walzendrehknopf

Walzendrehknopf

Zum Schreiben auf vorgedruckte Zeilen, z. B. bei Formularen, und bei unregelmäßigen Zeilenabständen, benutzen Sie den Walzendrehknopf oder die Mikroschrittfunktion. Drehen Sie den Walzendrehknopf bis die vorgegebene Zeilengrundlinie auf dem Formular mit der Schriftlinie des Zeilenrichters übereinstimmt (Abb.).

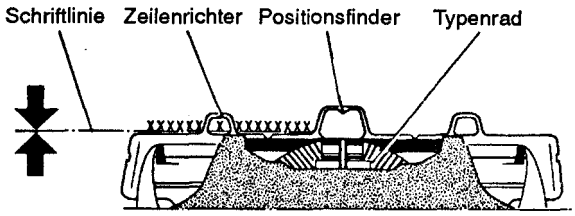


Abb.: Papieranlage, Walzendrehknopf

Automatischer Papiereinzug

Der automatische Papiereinzug vereinfacht Ihnen das Einspannen des Papiers und gewährleistet, dass das Papier immer auf die gleiche Zeile eingezogen wird.

Bedienfolge:

1. Klappen Sie die Papierstütze hoch, legen das Papier an die Papieranlage und in den Papierschacht.

2. Betätigen Sie die Papiertaste. Das Papier wird automatisch eingezogen

- Möchten Sie oberhalb der gewählten Zeile schreiben, dann drücken Sie die Hochstelltaste
- Nach jedem automatischen Papiereinzug wird der Korrekturspeicher neu eröffnet.

Papierlöser - Papier ausrichten

Ist das Papier nach dem Einziehen verschoben, dann ziehen Sie den Papierlöser nach vorn (Abb., Pos. 1). Dadurch ist die Papierführung gelöst und Sie können das Blatt mit der Hand ausrichten (Abb., Pos .2). Legen Sie den Papierlöser anschließend wieder zurück.

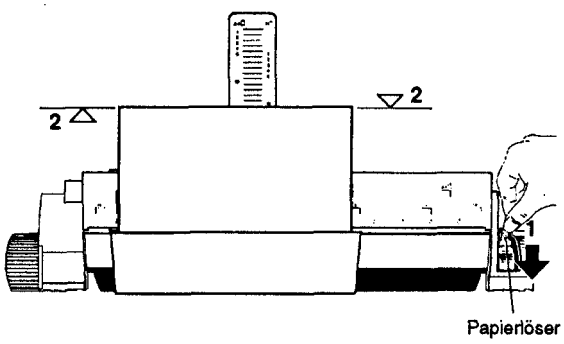


Abb.: Papier ausrichten

Einstellungen und Tabulator

- Zeilenabstand, Schreibschritt, Ränder und Tabulatorfunktion -

Zunächst lernen Sie in diesem Abschnitt die Standardeinstellung des Zeilenabstandes, des Schreibschrittes, der Tabulatoren und der Ränder kennen und wie Sie diese Einstellungen individuell verändern können.

Weiter wird an einem Textbeispiel das Setzen von Rändern und die Anwendung der Tabulatorfunktionen gezeigt.

Hierbei werden Sie mit folgenden Funktionen vertraut gemacht:

- Tab-Gesamtlöschen,
- Rückführung mit Zeilenschaltung,
- Anfangsrand setzen,
- Endrand setzen,
- Rückschritt,
- Leerschritt,
- Tabulator setzen.

Im Anschluss erfahren Sie alles über das Tabulieren und das Löschen von einzelnen Tab-Stops.

Standardeinstellungen

Nach jedem Einschalten Ihrer Schreibmaschine werden standardmäßig

- ein 1-zeiliger Zeilenabstand
- eine Schreibschrittgröße von 10 Zeichen pro Zoll,
- 5 Standardtabulatoren auf Position 20, 30, 40, 50, 60, 1 Tabulator auf den gesetzten Endrand und
- die Ränder auf Position 10 für den Anfangsrand und auf Position 70* für den Endrand eingestellt.
  *Deutschland und Österreich: Endrand °70
  europäisches Ausland: Endrand °75.

Beispiele:

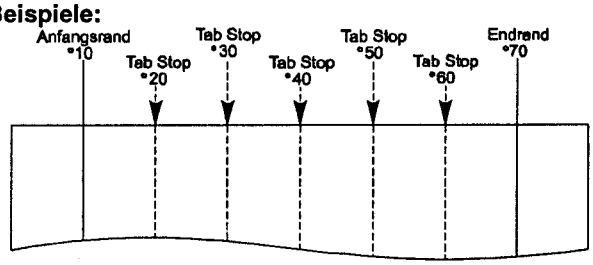


Abb.: Standardränder, Standardtabs

Zeilenabstand einstellen

Soll der Zeilenabstand verändert werden, halten Sie die MOD-Taste gedrückt und betätigen Sie die Zifferntaste für den gewünschten Zeilenabstand (siehe Beispiel). Jede Zeilenabstandsänderung wird durch einen kurzen Beepton bestätigt.
Es gelten folgende Zifferntasten:

1 für 1-zeiligen Abstand
2 für 1 1/2-zeiligen Abstand
3 für 2-zeiligen Abstand

Zeilenabstände		
1	1½	2
XXXX XXX XXXX XXX XXXX XXX XXXX XXX	XXXX XXX XXXX XXX XXXX XXX	XXXX XXX XXXX XXX

Abb.: Zeilenabstände

Schreibschritt einstellen

Wollen Sie die Größe des Schreibschrittes verändern, dann halten Sie die MOD-Taste gedrückt und betätigen Sie die entsprechende Zifferntaste. Jede Schreibschrittänderung wird durch einen kurzen Beepton bestätigt. Hierbei gelten die Zifferntasten:

4 für 10 Zeichen pro Zoll
5 für 12 Zeichen pro Zoll
6 für 15 Zeichen pro Zoll

Schreibteilungen	
15	Schreibteilung mio MIO XXX
12	Schreibteilung mio MIO XXX
10	Schreibteilung mio MIO XXX

Abb.: Schreibteilungen

Achten Sie bitte darauf, dass das entsprechende Typenrad eingesetzt ist.

Ränder ändern und Tab-Stops setzen

Anfangs- und Endrand
sowie die Tab-Stops können Sie jederzeit nach Ihren persönlichen Erfordernissen vorgeben.

Übungsbeispiel: Nehmen wir an, Sie beabsichtigen die Standardränder zu verändern, und zwar den Anfangsrand auf Pos. 5 und den Endrand auf Pos. 75. Weiter wollen Sie die vorgegebenen Standardtabulatoren löschen und 3 Tab-Stops an den Positionen 15, 45 und 65 setzen (es können bis zu 8 Tab-Stops gesetzt werden).

Beispiele:

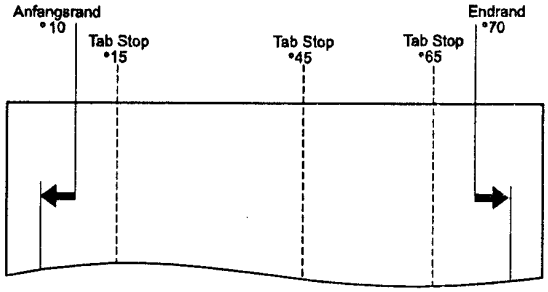


Abb.: Ränder ändern und Tab-Stops setzen

Bedienfolge:

1. Schalten Sie die Maschine aus und wieder ein. Die Standardeinstellungen sind aktiv.

2. Führen Sie eine **Gesamtlöschung der Standardtabs** durch, indem Sie die MOD- Taste betätigen und gleichzeitig die Tabulatorlöschtaste drücken. Ein kurzer Beepton bestätigt die Löschung aller Standardtab-Stops.

3. Bringen Sie den Typenträgerwagen mit der **Rückführtaste** zum Anfangsrand. Gleichzeitig bewegt sich das Papier um eine Zeile nach oben. Durch Gedrückthalten dieser Taste erfolgt Papiervorschub (Dauerfunktion).

4. **Randlöser:** Um den aktuellen Anfangsrand nach links zu überschreiten, drücken Sie die Randlösertaste. Ein kurzer Signalton betätigt die Randlöserfunktion.

5. Die Pos. 5 fahren Sie an, indem Sie die **Rücktaste** 5mal kurz antippen. Der Typenträgerwagen bewegt sich bei jedem Tastendruck um einen Schreibschritt nach links. Wenn Sie die Rücktaste länger gedrückt halten, wird eine Reihe von Rückschritten erzeugt (Dauerfunktion).

6. Den neuen **Anfangsrand setzen** Sie, indem Sie die MOD-Taste gedrückt halten und die Ziffern-taste ”0” betätigen. Ein kurzer Signalton bestätigt den gesetzten Anfangsrand.

7. Mit der **Leertaste** steuern Sie die Pos. 15 für den ersten Tab-Stop an. Durch kurzes Antippen dieser Taste bewegt sich der Typenträgerwagen um einen Leerschritt nach rechts. Halten Sie die Leertaste gedrückt so wird eine Folge von Leerschritten erzeugt (Dauerfunktion).

8. Betätigen Sie den **Tabulatorsetzer.** Ein kurzer Signalton bestätigt den gesetzten Tab-Stop.

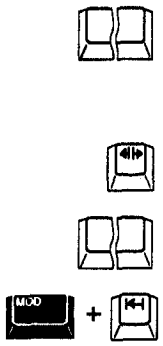
9. Setzen Sie die Tab-Stops auf Pos. 45 und 65 in gleicher Weise. Hierbei kündigt ein kurzer Signalton den Beginn der Randzone (= 8 Zeichen breiter Bereich vor dem Endrand) an.

10. Halten Sie die Leertaste solange gedrückt, bis der Typenträgerwagen den aktuellen Endrand erreicht hat, was durch einen langen Beepton und das Arretieren des Typenträgerwagens signalisiert wird.

11. **Randlöser:** Um den aktuellen Endrand zu überschreiten, drücken Sie die Randlösertaste.

12. Tippen Sie die Leertaste 5mal an. Der Typenträgerwagen bewegt sich auf die Position 75.

13. Den neuen Endrand setzen Sie, indem Sie die MOD-Taste gedrückt halten und die Rücktaste betätigen. Ein kurzer Beepton bestätigt den neuen Endrand



Beispiel:

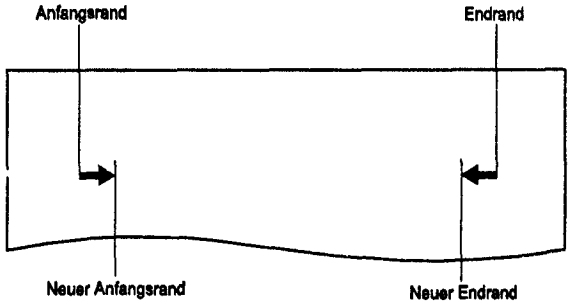


Abb.: Ränder setzen

Wollen Sie den Anfangsrand nach rechts und den Endrand nach links verändern, dann steuern Sie, vom Zeilenanfang ausgehend, mit der Leertaste an die gewünschte Randposition und setzen wie vorher beschrieben den Anfangsrand- bzw. den Endrand (siehe Abb.).

- Wird der Anfangsrand auf die Position des Endrandes gesetzt, so wird dieser automatisch auf den rechten Anschlag ('120 gesetzt).
- Wird der Endrand auf die Position des Anfangsrandes gesetzt, so wird dieser automatisch auf den linken Anschlag ('0) gesetzt.

Tabulieren und Tab-Stops löschen

Die gesetzten Tab-Stop-Positionen werden mit der Funktion Tabulieren oder Dezimaltabulieren antabuliert.
Die Dezimaltab-Funktion ermöglicht das stellengerechte Schreiben von Zahlenkolonnen untereinander.
Mit der Funktion Tabulator löschen können Sie die gesetzten Tab-Stops einzeln löschen.

Folgende Funktionen werden Sie in diesem Abschnitt kennenlernen:

- Rückführen ohne Zeilenschaltung,
- Tabulieren mit der Tabuliertaste,
- Dezimaltabulieren,
- Tabulator löschen.

Bedienfolge:

1. Mit der Taste Rückführen ohne Zeilenschaltung kehren Sie an den Anfangsrand der Zeile zurück.

2. Drücken Sie die Tabuliertaste und der erste gesetzte Tab-Stop wird antabuliert.

3. Tippen Sie jetzt nebenstehende Buchstaben.

4. Den zweiten Tab-Stop tabulieren Sie mit der Dezimaltabuliertaste an. Der Dezimaltabulator erlaubt Ihnen das kommagenaue Schreiben von Zahlen untereinander und das rechtsbündige Schreiben von Text an einem Tab-Stop. Die Tab-Stop-Position entspricht genau der Kommastelle.

Beispiel:

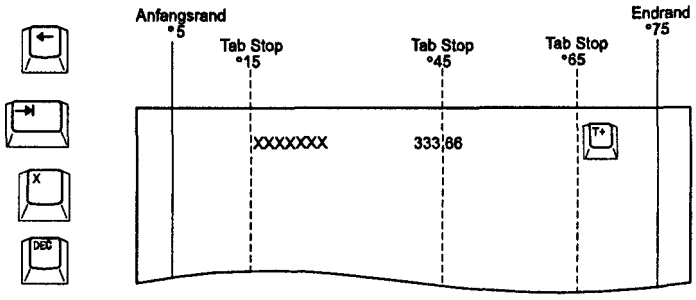


Abb.: Tabulieren und Tab-Stop löschen

5. Geben Sie nun die Zahl bis zum Komma ein. Der Typenträgerwagen bewegt sich nichtdruckend nach links.

6. Tippen Sie das Komma. Die eingegebene Zahl wird mit dem Komma ausgedruckt und Sie können die Nachkommastellen eingeben.

7. Zum Löschen eines Tab-Stops betätigen Sie die Tabulatorlöschtaste. Hierzu tabulieren Sie den Tab- Stop an und betätigen die Tabulatorlöschtaste. Ein kurzer Signalton bestätigt die Löschung. Mit der Tab-Generallöschung können Sie alle gesetzten Tabs löschen (siehe Seite 10, Pkt. 2).

Beim rechtsbündigen Schreiben von Text an einem Dezimaltabulator lösen Sie den Druck mit der Dezimaltabuliertaste oder der Relocate-Taste (siehe Seite 17, Pkt. 5) aus.

Texte schreiben, korrigieren und gestalten

- Schreib- und Gestaltungsfunktionen -

Im folgenden Kapitel werden Sie in die Funktionen des Schreibens, der Korrektur von Tippfehlern und der Gestaltung von Texten eingeführt.

Sie erhalten Informationen:

- zur Mehrfachbelegung der Schreibtasten,
- zum Umschalter,
- zur Caps lock-Taste,
- zur Tottaste,
- zur Hoch-, Tiefstelltaste,
- zur automatischen und halbautomatischen Korrektur,
- zur Relocate-Taste,
- zur Halbschritt-Taste,
- zur Autofunktion,
- zur Zentrierfunktion,
- zu den Druckvarianten (Unterstreichen, Fettdruck)
- zum Rechtsbündig schreiben
- zum Mikroschritt.

Mehrfachbelegung der Schreibtasten

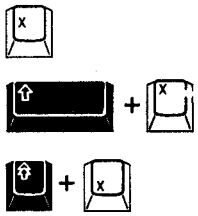
- Sonderzeichen schreiben, senkrechter Strich -

Auf einigen Schreibtasten Ihrer Maschine sind bis zu 3 Zeichen angebracht. Sie können mit diesen Tasten bzw. mit den entsprechenden Tastenkombinationen diese 3 Zeichen wie folgt schreiben:

① das mittlere Zeichen
= Taste antippen,

② das obere Zeichen
= Umschalter gedrückt halten und Taste antippen,

③ das untere Zeichen
= Umschalter in die 3. Ebene gedrückt halten und Taste antippen.



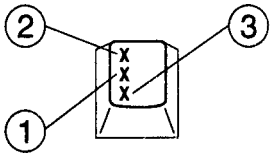


Abb.: Mehrfachbelegung

Senkrechter Strich Auf einer Zifferntaste (obere Tastenreihe) ist zusätzlich der senkrechte Strich angebracht. Der senkrechte Strich kann nur gedruckt werden, wenn Sie ein Typenrad mit senkrechtem Strich* eingelegt haben.

Autorepeat-Funktion

- Dauerfunktion der letzten Eingabe -

Alle Schreibtasten außer der Akzenttaste) werden durch längeres Gedrückthalten in Dauerfunktion (Wiederholfunktion) ausgelöst. Das eingegebene Zeichen wird solange gedruckt, wie die Taste gedrückt wird oder bis der Endrand erreicht wurde. Folgende Funktionen können ebenfalls in Dauerfunktion gebracht werden: Rückführen mit Zeilenschalten, Leerschritt; Automatische Korrektur, Rückschritt, Hoch-/Tiefstellen (bei Dauerfunktion = Halbzeilenfunktion vor-/rückwärts), Mikroschritt.

- ’Ein Typenrad mit senkrechtem Strich ist erkennbar an der ”1” vor der Typenrad LV-Gruppe: z.B. 101-47 ist mit senkrechtem Strich, 01-47 ist ohne senkrechten Strich.
- Mit dem Umschalter in die 3. Ebene werden die Sonderzeichen auf der dritten Ebene der Tastatur angesteuert. Die Umschalttaste in die 3. Ebene hat alleine keine Funktion.
- Die schwarz abgebildete Taste ist solange gedrückt zu halten, bis die daneben abgebildete Taste betätigt wurde.

Großbuchstaben, Akzente und Formeln schreiben

Anhand nachfolgender Textbeispiele werden Sie mit folgenden Funktionen vertraut gemacht:

Umschaltung, Schreiben von Großbuchstaben	- Umschalter,
Fortlaufendes Schreiben in Großbuchstaben	- Caps lock-Taste,
Akzente schreiben	- Tottaste,
Hoch-,Tiefstellen von Zeichen	- Hoch-Tiefstelltaste (Halbzeilenschaltung),

Übungsbeispiel:

Umschalter: PARIS TEXAS =§:=):!))&
Caps lock: PARIS TEXAS 03.09.1996

1. Drücken Sie einen der beiden **Umschalter** wenn Sie Großbuchstaben oder die Zeichen, die oben auf der Taste dargestellt sind, schreiben wollen. Halten Sie den **Umschalter** gedrückt und schreiben Sie neben-stehendes Textbeispiel:

2. Drücken Sie die **Caps lock-Taste.** Die Lock-Kontrolllampe leuchtet auf. Die Funktion ist aktiv. Tippen Sie nun die selben Tasten wie bei Pkt. 1. Der Text wird fortlaufend in Großbuchstaben geschrieben. Die Ziffern und Interpunktionszeichen bleiben aber in Normalstellung.

3. Heben Sie die Caps lock-Funktion durch erneutes Drükken der Caps lock-Taste auf. Die Lock-Kontrolllampe erlischt.

4. Buchstaben mit Akzent schreiben Sie, indem Sie zuerst die Tottaste (Akzenttaste) und dann die entsprechende Schreibtaste, z.B. E antippen.

5. Beim Hoch- bzw. Tiefstellen von Zeichen wird das eingespannte Papier einen halben Zeilenabstand höher bzw. tiefer transportiert.

Beispiel:

Zuerst: ´ dann: E

Conférence Européenne

Zur Durchführung der **Hochstellfunktion** drücken Sie die Hochstelltaste.

Die **Tiefstellfunktion** wird ausgelöst, indem Sie die Tiefstelltaste drücken.

Durch das Gedrückthalten der Tiefstelltaste bzw. der Hochstellfunktion erreichen Sie Dauerfunktion und das Papier wird automatisch ausgeworfen.

$XXX^{Y}\triangle$ X^{n+1}

$XXX_{Y}\triangledown$ H_2O

Korrektur von Tippfehlern

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Tippfehler schnell und mühelos mit der Korrekturtaste korrigieren können.

Es gibt drei Möglichkeiten der Korrektur:

- die automatische Korrektur = korrigieren innerhalb des Korrekturspeichers (- 120 Zeichen),
- die halbautomatische Korrektur = korrigieren außerhalb des Korrekturspeichers,
- die Korrektur mit der Halbschritt-Taste = ein Zeichen nachträglich einfügen.

Automatische Korrektur:

Sofortkorrektur:

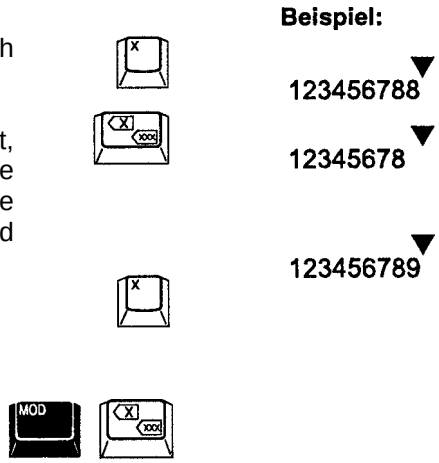
Übungsbeispiel:

1. Schreiben Sie nebenstehende Zahlen einschließlich der Ziffer 8.

2. Korrigieren Sie den nebenstehenden Fehler sofort, indem Sie auf die **Korrekturtaste** drücken. Die falsche Zahl wird automatisch gelöscht. Wenn Sie die Korrekturtaste länger drücken, wird fortlaufend zeichenweise nach links gelöscht (Dauerfunktion).

3. Tippen Sie die richtige Zahl.

Wortweises Löschen erreichen Sie durch gleichzeitiges Drücken der MOD- und Korrekturtaste. Das gesamte Wort wird gelöscht. Dabei ist es unwesentlich, an welchem Zeichen des Wortes Sie sich befinden.



Nachträgliche Korrektur:

Sie korrigieren einen Fehler, der sich weiter zurück im Text der aktuellen Schreibzeile befindet.

Übungsbeispiel:

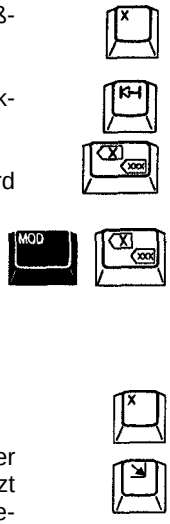
1. Schreiben Sie nebenstehende Buchstaben einschließlich des Fehlers ab.

2. Zur nachträglichen Korrektur steuern Sie mit der Rücktaste den zu löschenden Buchstaben an.

3. Betätigen Sie die Korrekturtaste und der Buchstabe wird gelöscht.
   Wortweises Löschen erreichen Sie durch gleichzeitiges Drücken der MOD- und Korrekturtaste. Das gesamte Wort wird gelöscht. Dabei ist es unwesentlich, an welchem Zeichen des Wortes Sie sich befinden.

4. Tippen Sie nun den richtigen Buchstaben.

5. Drücken Sie die **Relocate-Taste.** Der Typenträgerwagen kehrt automatisch hinter das zuletzt gedruckte Zeichen (Druckspitze) zurück. Die Relocate-Funktion ist nur innerhalb des Korrekturspeichers möglich.



Beispiel:

XXXX XOX XXXXX

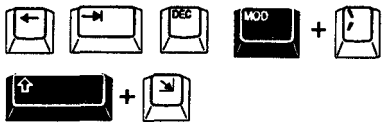
XXXX X X XXXXX

XXXX XXX XXXXX

XXXX XXX XXXXX

Korrekturspeicher löschen:

Führen Sie folgende Funktionen aus, ist der Korrekturspeicher gelöscht: Ein-/Ausschalten, Schreibschrittänderungen, Rückschritt über mehr als 120 Zeichen, Verlassen der Zeile. Betätigen Sie nebenstehende Tasten, wird der Korrekturspeicher ebenfalls gelöscht. Ist der Korrekturspeicher gelöscht, dann ist eine Korrektur des bereits geschriebenen Textes nur halbautomatisch möglich.



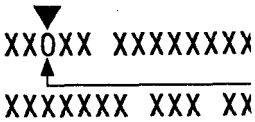
Halbautomatische Korrektur
Der Korrekturspeicher umfasst die aktuelle Schreibzeile. Befindet sich die Korrekturstelle außerhalb der aktuellen Schreibzeile, dann wenden Sie die halbautomatische Korrektur an.

Übungsbeispiel:

Beispiel:

1. Schreiben Sie nebenstehendes Textbeispiel einschließlich des Fehlers ab.

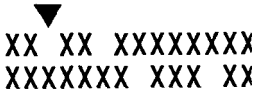
2. Steuern Sie die Schreibzeile, in der sich der Fehler befindet, mit der Hochstelltaste an.



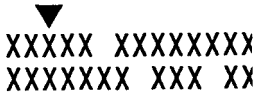
3. Fahren Sie den falschen Buchstaben mit der Rücktaste oder der Leertaste an.

4. Drücken Sie die Korrekturtaste. Ein kurzes Signal bestätigt die Aktivierung der Korrekturfunktion.

5. Tippen Sie den ”falschen” Buchstaben. Der Buchstabe wird gelöscht.



6. Schreiben Sie den richtigen Buchstaben. Bei mehreren Fehlern wiederholen Sie Punkt 3-6.



7. Mit der Tiefstelltaste und der Leertaste steuern Sie wieder die Druckspitze an.

Korrektur mit der Halbschrittfunktion

Die Halbschrittfunktion ermöglicht, einen vergessenen Buchstaben innerhalb eines Wortes nachträglich einzufügen.

Übungsbeispiel:

1. Schreiben Sie nebenstehendes Textbeispiel einschließlich des Fehlers ab.

2. Steuern Sie das ”T” von ”EXPRT” mit der Rücktaste an.

3. Loschen Sie das ganze Wort ”EXPRT” mit der Wortkorrektur.

Betätigen Sie die Halbschritt-Taste. Der Typenträgerwagen bewegt sich um einen halben Schritt nach links.

4. Schreiben Sie das richtige Wort ”EXPORT”. Es kann immer nur ein Buchstabe mehr eingefügt werden, als das falsche Wort enthält.

5. Betätigen Sie die Halbschritt-Taste ein 2. mal.

6. Kehren Sie mit der Leertaste an die Druckspitze zurück.

Beispiel:

```
IMPORT EXPRT COMPANY

IMPORT EXPRT COMPANY
                ▲
IMPORT          COMPANY
        ▲

IMPORT EXPORT COMPANY
```

Textgestaltung und komfortables Schreiben

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Ihre Korrespondenz optisch gestalten und gleichzeitig komfortabler schreiben.

Sie lernen, wie Sie

- mit der Auto-Funktion die automatische Zeilenschaltung vorgeben,
- Texte, z.B. Überschriften mit der Zentrierfunktion mittig schreiben,
- Text durch Fettdruck und Unterstreichung hervorheben können.

Auto-Funktion

Mit der Auto-Funktion wird die Rückführung mit Zeilenschaltung automatisch ausgelöst, wenn Sie innerhalb der Randzone entweder einen Leerschritt oder einen Trennstrich eingeben.

Übungsbeispiel:

1. Die Auto-Funktion schalten Sie ein, indem Sie die AUTO-Taste betätigen. Ein kurzes akustisches Signal bestätigt die Funktion.

2. Schreiben Sie nebenstehende Buchstaben, bis die Randzone erreicht ist. Ein Beep signalisiert den Beginn der Randzone.

3. Drücken Sie jetzt die Leertaste oder Trennstrichtaste, so erfolgt automatisch die Rückführung mit Zeilenschaltung.

4. Die Auto-Funktion schalten Sie aus, indem Sie die AUTO-Taste erneut drücken. Beim Ausschalten der Funktion erhalten Sie kein akustisches Signal.

Beispiel:

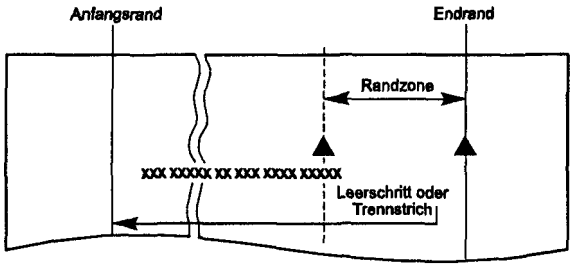


Abb.: Auto-Funktion

Zentrieren

Die Funktion Zentrieren hilft Ihnen, Text mittig zwischen den eingestellten Rändern zu schreiben.

Übungsbeispiel:

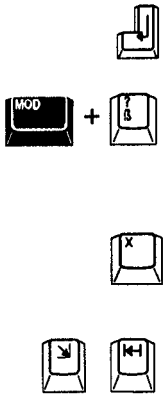
1. Bringen Sie den Typenträgerwagen mit der Rückführtaste zum Anfangsrand.

2. Betätigen Sie bei gedrückter MOD-Taste die Zifferntaste ”ß”. Der Typenträgerwagen fährt zur Mitte zwischen den eingestellten Rändern.

3. Schreiben Sie das Wort ”DISSERTATION”. Der Typenträgerwagen bewegt sich nichtdruckend nach links.

4. Lösen Sie mit der Relocate-Taste, der Rückschrittaste oder der Zentrierfunktion den Textausdruck aus. Der Korrekturspeicher bleibt erhalten.

Beispiel:



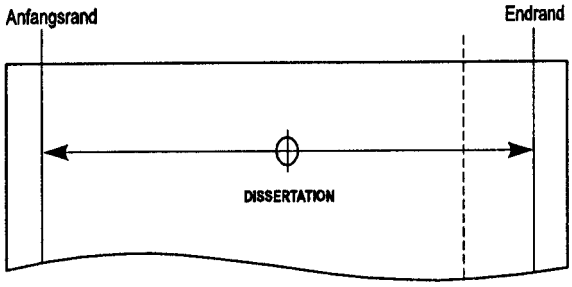


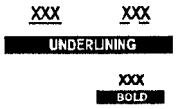
Abb.: Zentrieren

Der Textausdruck kann auch durch nebenstehende Tasten ausgelöst werden. Der Korrekturspeicher ist danach gelöscht.

Druckvarianten

Zur Hervorhebung wichtiger Textpassagen stehen Ihnen folgende Druckvarianten zur Verfügung.

- Automatische Unterstreichung durchgehend
- Automatische Unterstreichung wortweise
- Fettdruck



Die Druckvarianten werden durch folgende Tastenkombinationen eingestellt und durch einen kurzen Beepton bestätigt:

Beispiel:

Automatische Unterstreichung durchgehend

abc 123 xyz

Automatische Unterstreichung wortweise

abc 123 xyz

Fettdruck

abc 123 xyz

Durch erneutes Drücken der Tasten schalten Sie die eingestellte Druckvariante wieder aus. Das Ausschalten der Druckvarianten wird akustisch nicht bestätigt.

Bei der Korrektur von fettgedrucktem und unterstrichenem Text ist die entsprechende Druckvariante vorher einzustellen.

Rechtsbündig schreiben

- Bündig zum Endrand schreiben -

Durch ”Rechtsbündig schreiben” erreichen Sie, dass der eingegebene Text links im Flattersatz geschrieben wird und rechts mit dem Endrand abschließt.

Bedienfolge:

1. Halten Sie die MOD-Taste gedrückt und betätigen Sie die Akzenttaste Der Typenträgerwagen fährt zum gesetzten Endrand.

2. Schreiben Sie Ihren Text. Während der Eingabe bewegt sich der Typenträgerwagen nichtdruckend nach links.

3. Nach Betätigen der Rückführtaste wird der nichtdruckend eingegebene Text bündig zum Endrand gedruckt.

4. Die Punkte 1.-3. können Sie beliebig oft wiederholen.

Die Funktion ”Rechtsbündig schreiben” kann ebenfalls mit nebenstehenden Tasten ausgelöst werden. Dabei wird der Korrekturspeicher nicht gelöscht. Der Druck kann auch mit nebenstehenden Tasten ausgelöst werden, wobei der Korrekturspeicher gelöscht wird.

Beispiel:

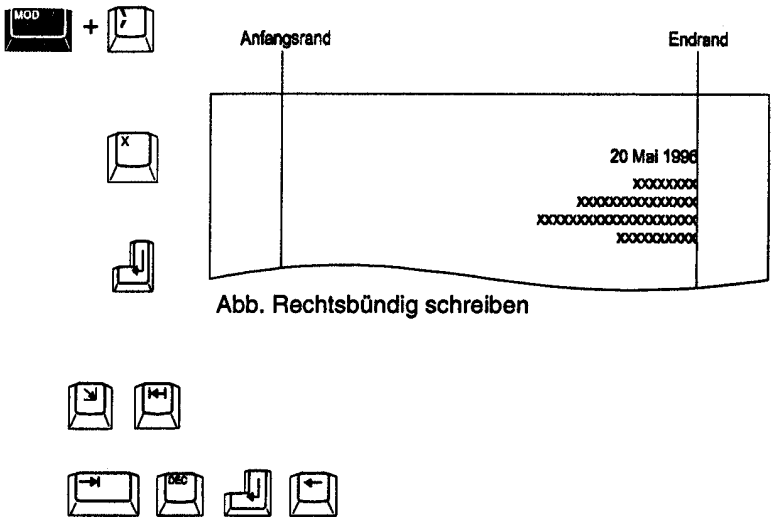


Abb. Rechtsbündig schreiben

- Wenn der Korrekturspeicher gelöscht wurde, ist nur noch eine halbautomatische Korrektur des vorangegangenen Textes möglich.
- Mit der Korrekturtaste können die eingegebenen Zeichen gelöscht werden.
- Bei Aufruf der Funktion ”Rechtsbündig schreiben” wird der Korrekturspeicher gelöscht.

Mikroschritt

- Formularansteuerung -

Vorgedruckte Zeilenlinien auf Formularen können Sie mit den Hoch-/Tiefstelltasten oft nicht genau ansteuern.

Verwenden Sie deshalb zu diesem Zweck die Mikroschritt-Funktion. Damit lässt sich das Papier in kleinsten Schritten nach oben und unten bewegen.

Bedienfolge:

Halten Sie die MOD-Taste gedrückt und

betätigen Sie die Hoch- bzw. Tiefstelltaste.

Beispiel:

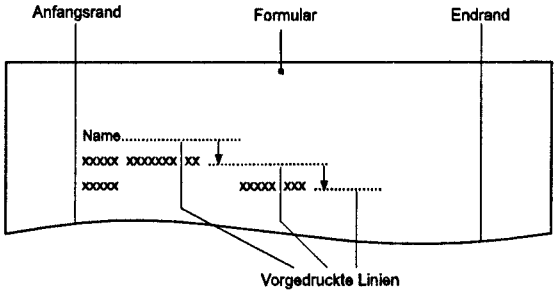


Abb.: Formulare ausfüllen

Die Mikroschritt-Funktion wird im Korrekturspeicher nicht gespeichert.

Zubehör
Farbbandkassette wechseln

Farbbandkassette herausnehmen:

1. Klappen Sie zunächst die Klarsichtblende mit den Randstellerskalen und anschließend die vordere Gehäuseabdeckung nach vorne in Richtung Tastatur.

2. Nehmen Sie die verbrauchte Farbbandkassette nach oben heraus (Abb. 1).

Farbbandkassette einsetzen:

Bevor Sie eine neue Farbbandkassette einsetzen, entfernen Sie die Transportsicherung und spannen das Farbband. Dafür halten Sie die Kassette senkrecht und drehen das Spannrad (Abb. 2).
Wichtig: Achten Sie darauf, dass das Farbband glatt, ohne Falten, in die Kassette läuft.

1. Halten Sie beim Einlegen die neue Kassette leicht schräg. Setzen Sie die Rastnasen der Kassette in die Führungen auf der Lagerplatte (Abb. 3).

2. Drücken Sie die Kassette nach unten (Abb. 4), bis sie hörbar einrastet.

3. Bevor Sie die Abdeckung wieder zuklappen, überprüfen Sie bitte, ob das Farbband noch gespannt ist. Wenn nicht, drehen Sie das Spannrad entsprechend nach.

4. Klappen Sie die Abdeckung wieder in ihre ursprüngliche Lage zurück.

5. Drücken Sie den Umschalter und die Relocate-Taste. Der Typenträgerwagen bewegt sich zum linken Rand und kehrt zur Ausgangsposition zurück. Das Typenrad positioniert sich in Grundstellung.

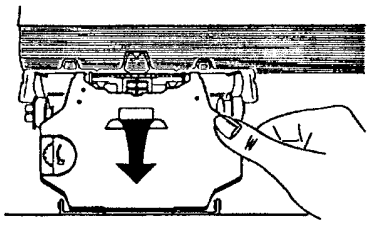


Abb. 1

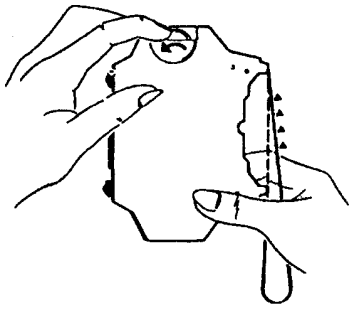


Abb. 2

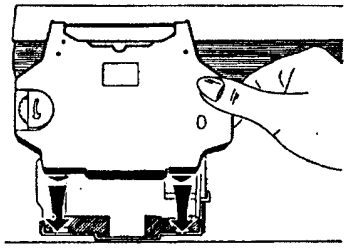


Abb. 3

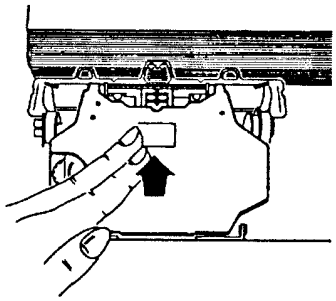


Abb. 4

Typenrad wechseln

Typenrad herausnehmen:

1. Nehmen Sie die Farbbandkassette heraus.
2. Drücken Sie den Hebel vor dem Typenrad nach unten (Abb. 1) und halten Sie ihn gedrückt. Das Typenrad wird freigegeben.
3. Nehmen Sie das Typenrad heraus.

Typenrad einsetzen:

1. Lassen Sie das gewünschte Typenrad hinter den beiden Typenradführungen so in die Maschine gleiten (Abb. 2), dass die beschriftete Seite zur Schreibwalze zeigt.
2. Drücken Sie den Hebel in Richtung der Schreibwalze, bis das Typenrad hörbar einrastet (Abb. 3).
3. Setzen Sie die Farbbandkassette wieder ein.
4. Klappen Sie die Teile der Abdeckung wieder in ihre ursprüngliche Lage zurück.
5. Betätigen Sie den Umschalter und die Relocate-Taste. Der Typenträgerwagen bewegt sich zum linken Rand und kehrt zur Ausgangsposition zurück. Das Typenrad positioniert sich in Grundstellung.

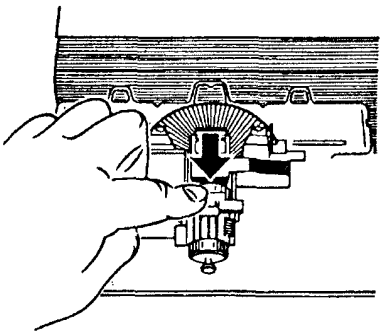


Abb. 1

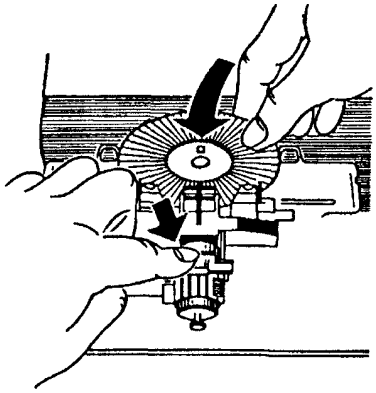


Abb. 2

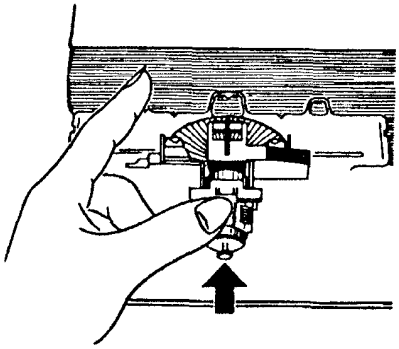


Abb. 3

Korrekturband wechseln

Korrekturband herausnehmen:

1. Bringen Sie den Typenträgerwagen mit der Leertaste bis zur Walzenmitte. Schalten Sie die Maschine aus und klappen Sie zunächst die Klarsichtblende mit den Randstellerskalen und anschließend die vordere Gehäuseabdeckung nach vorne in Richtung Tastatur.
2. Nehmen Sie die Farbbandkassette heraus.
3. Ziehen Sie die Spulen des alten Korrekturbandes von den Lagerspindeln ab. Halten Sie das Korrekturband an den Spulen gespannt und heben Sie es nach oben aus der Maschine.

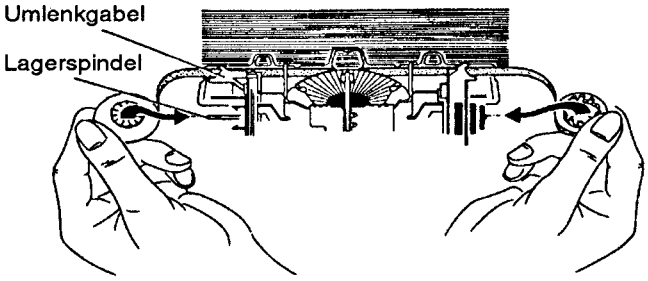


Abb. 1

Korrekturband einsetzen:

1. Wickeln Sie so viel Korrekturband von der Spule, dass Sie die Lagerspindeln erreichen können (Abb. 1).
2. Straffen Sie das abgewickelte Band. Führen Sie das Korrekturband hinter die beiden Umlenkgabeln in die Maschine ein; volle Spule rechts, leere Spule links (Abb. 2).
3. Stecken Sie zuerst die volle Spule mit den Transportzähnen auf die rechte Lagerspindel, bis sie einrastet. Anschließend stecken Sie die leere Spule mit dem Zahnkranz auf die linke Lagerspindel (Abb. 1).
4. Drehen Sie die linke Spule entgegen dem Uhrzeigersinn, bis der Anfang des Korrekturbandes die linke Spule erreicht hat (Abb. 2).
5. Setzen Sie nun die Farbbandkassette wieder ein. Klappen Sie die Abdeckung wieder in ihre ursprüngliche Lage zurück.
6. Betätigen Sie den Umschalter und die Relocate-Taste. Das Typenrad positioniert sich in Grundstellung.

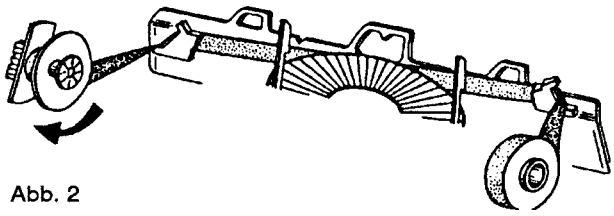
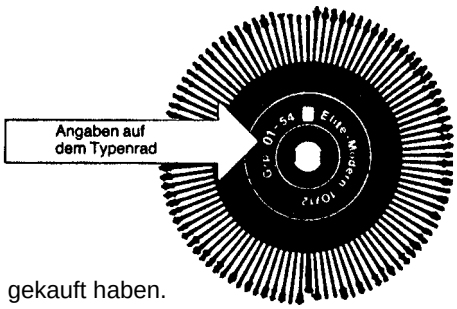


Abb. 2

Typenrad/Farbbandkassette/Korrekturband

Typenräder:
Für Ihre Schreibmaschine gibt es eine reiche Auswahl an Typenrädern, die Sie in Ihrer Verschiedenheit an folgenden Merkmalen erkennen:

Beispiel: 01	= Typenrad-Ländervariantengruppe (01 = Deutschland)	1/10 = Teilung 10 1/12 = Teilung 12 1/15 = Teilung 15
54	= Schriftart-Nummer	
Elite-Modern	= Schriftart-Bezeichnung	
10/12	= Schreibteilung	



Über die Auswahl von Typenrädern informieren Sie sich bitte dort, wo Sie Ihre Maschine gekauft haben.

Farbbandkassette/Korrekturband
Wir empfehlen Ihnen, Original-Zubehör zu verwenden, das für diese Maschine entwickelt wurde, weil Typenräder, Farbbandkassette und Korrekturband aufeinander abgestimmt sind.
Verwenden Sie für Ihre Maschine folgende Farbbandkassette: Carbon C.
Verwenden Sie als Korrekturband: Lift-off Korrekturband.

Technische Daten

Schreibwerk:	Typenraddrucker
Schreibgeschwindigkeit:	11/Sek.
Schreibteilung:	1/10, 1/12, 1/15
Papierdurchlaßbreite:	360 mm
Max. Zeilenlänge:	297 mm
Zeilenabstand:	1, 1,5, 2 Zeilen
Tastaturbelegung:	46 Schreibtasten
Druckbarer Zeichenvorrat:	100 Zeichen
Tastaturpuffer:	100 Zeichen
Korrekturspeicher:	120 Zeichen
Elektrische Daten:	siehe Typenschild auf der Rückseite des Gerätes
zulässige Toleranz der Netzspannung:	+ 10%
Abmessungen: Breite:	510,5 mm
Tiefe:	406,5 mm
Höhe:	138,0 mm
Gewicht:	ca. 7 kg

Zum Nachschlagen

Ratgeber

Im Falle einer Störung Ihrer Maschine überprüfen Sie bitte nachfolgende Punkte:

Störung:	Abhilfe:
Die Maschine ist eingeschaltet, zeigt aber keine Reaktion:	- Netzanschluß prüfen - Ein/Ausschalter prüfen durch erneutes ein/ausschalten - Transportsicherungen entfernen
Der Zeichenabdruck erfolgt: - doppelt oder gar nicht - blaß oder gar nicht - falsch - in unterschiedlichen Abständen	 - Typenrad; setzen Sie ein neues Typenrad ein - Farbbandkassette oder Typenrad erneut einsetzen - Typenrad in Grundstellung bringen; betätigen des Umschalters und der Relocatetaste. - Schreibschritt mit den Angaben auf dem Typenrad vergleichen; müssen identisch sein.
Die Zeichen werden nicht korrigiert:	- Korrekturband spannen oder neu einsetzen oder erneuern.

Stichwortverzeichnis

A

Abbildung der Maschine III
Abbildung der Tastatur II
Abmessungen 31
Akustische Meldungen 4
Akzente schreiben 15
Anfangsrand setzen 8
Angaben zum Typenrad 31
Anschließen der Maschine 3
Anschlußwerte prüfen 3
Aufstellbedingungen 2
Ausschalten der Maschine 3
Automatische Korrektur 19
Automatisches Rückführen mit Zeilenschaltung 23
Automatische Unterstreichung 25
Autorepeat-Funktion 16

B

Beschriftung des Typenrades 31
Breite 31

C

Caps lock 17
Carbonfarbband 31

D

Daten, technische 31
Dauerfunktion bei Schreibtasten 16
Dauerfunktion bei Funktionen 16
Dezimaltabulieren 13
Druckvarianten 25
Druckgeschwindigkeit 31

E

Einschalten der Maschine 3
Einsetzen, Farbbandkassette 28
Einsetzen, Korrekturband 30
Einsetzen, Typenrad 29
Einstellungen 8
Einstellungen, Standard 9
Einziehen Papier 6
Endrand setzen 12
Entfernen, Farbbandkassette 28
Entfernen, Korrekturband 30
Entfernen, Typenrad 29

F

Farbbandkassette wechseln 28
Fehlerkorrektur, nachträglich 18
Fettdruck 25

G
Generallöschen ... 3
Gesamtabbildung der Maschine ... III
Gesamtabbildung der Tastatur ... II
Gesamtlöschen aller Tab-Stops ... 10
Gewicht ... 31
Großschreibung ... 17

H
Halbautomatische Korrektur ... 21
Halbschrittfunktion ... 22
Hochstellen ... 18
Höhe ... 29

I
Inbetriebnahme der Maschine ... 2

K
Kapazität, Korrekturspeicher ... 31
Kapazität, Farbband ... 31
Kassette wechseln ... 28
Kontrollampen ... 4
Korrekturtaste ... 19
Korrektur, halbautomatisch ... 21
Korrektur, automatisch sofort ... 19
Korrektur, automatisch nachträglich ... 20
Korrektur mit der Halbschrittfunktion ... 22
Korrekturspeicher löschen ... 20
Korrekturband wechseln ... 30

L
Leerschritt ... 11
Leertaste ... 11
Löschen, general ... 3
Löschen, Tab-Stops einzeln ... 13
Löschen, Tab-Stops gesamt ... 10
Löschen, zeichenweise ... 19
Löschen, wortweise ... 19

M
Maschinenabbildung ... III
Maschine, aus-/einschalten ... 3
Maschine anschließen ... 3
Maximale Zeilenlänge ... 31
Mehrfachbelegung der Tasten ... 16
Mikroschritt ... 27
Mittig schreiben ... 24
Meldungen ... 4
MOD-Taste, Modifikationstaste ... 16

N
Netzanschluß prüfen 3

O
Optische Meldungen 4

P
Papierdurchlaßbreite 31
Papier einziehen 6
Papierlöser 7
Papierstütze 5

R
Ränder setzen 10
Ränder, Standard 9
Randstellerskalen 5
Ratgeber 32
Rechtsbündig schreiben 26
Relocate 20
Repeat (Wiederholfunktion) 16
Reset 3
Rückführen ohne Zeilenschaltung 13
Rückführen mit Zeilenschaltung 10
Rückschritt 11
Rücksprung zur Druckspitze 20
Rücktaste 11

S
Schreibschritt 9
Schreibschritt einstellen 9
Schreibteilung 9
Schreibtasten mit Mehrfachbelegung 16
Schriftart 31
Senkrechte Linien ziehen 16
Signale, akustische 4
Signale, optische 4
Skalen 5
Sofortkorrektur 19
Sonderzeichen 16
Speicherkapazität, Korrektur 31
Standardränder 9
Standardwerte 9

T
Tabellen gestalten 13
Tabulatorsetzer 11
Tabulator löschen einzeln 14
Tabulator löschen gesamt 10
Tabulieren 13
Tastaturabbildung II
Technische Daten 31
Tiefe 31

T
Tiefstellen 18
Tottaste 18
Typenrad 29
Typenrad wechseln 27

U
Umschalter 17
Unterstreichen, durchgehend 25
Unterstreichen, wortweise 25

V
Verzeichnis, Inhalt 1

W
Walzendrehknopf 6
Wechseln, Farbbandkassette 26
Wechseln, Korrekturband 28
Wechseln, Typenrad 27
Werte, Standard 9
Wortweise lösche 19

Z
Zeichenweise löschen 19
Zeilenabstand einstellen 9
Zeilenlänge, maximal 29
Zeilenschaltung 10
Zeilenschaltung, automatisch 23
Zentrieren 24
Zubehör 28